

Bitte lesen Sie vor der ersten Benutzung des RÖMER LORD diese Anleitung sorgfältig durch.

Inhalt

1. Prüfung, Zulassung, Eignung	2
2. Verwendung im Fahrzeug.....	2
3. Einbau und Ausbau im Fahrzeug.....	2
4. Sichern des Kindes	5
4.1. Anpassen der Schultergurte	5
4.2. Lockern der Gurte	6
4.3. Straffen der Gurte	6
4.4. Anschnallen des Kindes	7
4.5. Funktion des Gurtschlosses	8
5. Checkliste korrektes Sichern des Kindes	9
6. Sitzen / Ruhen / Liegen - Verstellbare Sitzschale	9
7. Allgemeine Hinweise.....	9
8. Pflegehinweise	11
8.1. Abziehen des Bezuges.....	11
8.2. Aufziehen des Bezuges.....	12
8.3. Ausbauen der Gurte (links und rechts).....	13
8.4. Einbauen der Gurte (links und rechts).....	15
9. Hinweise zur Entsorgung	17
10. Folgesitze.....	17
11. Garantiekarte / Übergabe-Check.....	19

1. Prüfung, Zulassung, Eignung

Auto-Kindersitz	Prüfung und Zulassung nach ECE* R 44/03		Eignung (Empfehlung des Herstellers)			
			Körpergewicht (kg)		Altersbereich (ca.)	
	Gruppe	Körpergewicht	von	bis	von	bis
RÖMER LORD	I	9 bis 18 kg	9	18	8 Monate	4 Jahre

*ECE = Europäische Norm für Sicherheitsausrüstung

2. Verwendung im Fahrzeug

1) nur nach ECE R 16 (oder vergleichbarer Norm) genehmigt z.B. erkennbar am Prüfetikett mit "E", "e" im Kreis am Gurt

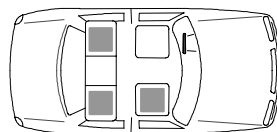
2) Verwendung ist nur auf einem rückwärtsgerichteten Fahrzeugsitz (z.B. Van/Minibus) zulässig, der auch für den Transport von Erwachsenen zugelassen ist. Es darf kein Airbag direkt auf den Sitz wirken.

3) bei Front-Airbag: Fahrzeugsitz weit nach hinten schieben ggf. Hinweis im Fahrzeug-Handbuch beachten

4) Verwendung möglich, wenn 3-Punkt-Gurt vorhanden ist.

5) Die Verwendung eines 2-Punkt-Gurtes erhöht das Verletzungsrisiko Ihres Kindes bei einem Unfall erheblich.

in Fahrtrichtung	ja
entgegen der Fahrtrichtung	nein 2)
mit 2-Punkt-Gurt	nein 5)
mit 3-Punkt-Gurt 1)	ja
auf Beifahrersitz	ja 3)
auf äußeren Rücksitzen	ja
auf mittlerem Rücksitz	nein 4)



Bitte generell Hinweise zur Benutzung von Auto-Kindersitzen, speziell auch in Verbindung mit Airbags, im Fahrzeug-Handbuch beachten

3. Einbau und Ausbau im Fahrzeug

Nach dem Anpassen der Schultergurte (siehe 4.1) den Auto-Kindersitz wie folgt mit dem 3-Punkt-Fahrzeug-Sicherheitsgurt befestigen:



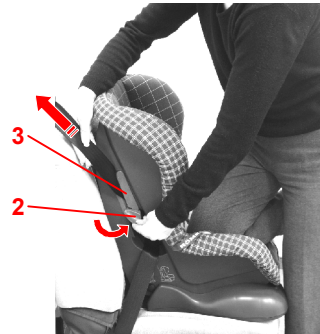
☞ Gurt herausziehen und durch die Gurtführungen **1** führen.



- ☞ Schloßzunge im Gurtschloß einrasten.



- ☞ Nun, auf der dem Autogurtschloß gegenüber liegenden Seite, den Klemmhebel **2** nach unten schwenken und den Diagonalgurt in die Gurtklemme **3** einlegen.
- ☞ Den Auto-Kindersitz mit dem Körpergewicht belasten (in den Sitz knien). **Gleichzeitig** kräftig am Diagonalgurt ziehen um den Gurt zu straffen (Spannung halten) und den Klemmhebel **2** nach oben schwenken, bis er einrastet.
- ☞ Zum Nachspannen, bei geschlossener Gurtklemme **3**, am Diagonalgurt ziehen.



Checkliste korrekter Einbau

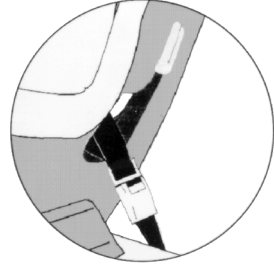


Prüfen Sie zur Sicherheit Ihres Kindes, dass...

- der Kindersitz fest im Fahrzeug eingebaut ist.
- der Autogurt **fest** gestrafft und **nicht** verdreht ist.
- der Diagonalgurt **nur** mit der dem Autogurtschloß gegenüberliegenden Gurtklemme geklemmt ist.



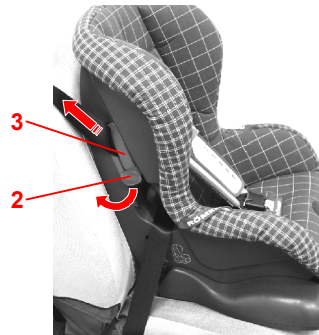
- die Schloßzunge und das Gurtschloß des Autogurts **nicht** in den Gurtführungen des Kindersitzes liegen.



Ausbau



- ✧ Beim Ausbau des Kindersitzes zunächst das Autogurtschloß öffnen und anschließend den Diagonalgurt mit einem kurzen Ruck aus der Gurtklemme **3** ziehen.
- ✧ Durch diese Gegenbewegung wird die innen liegende Klemmung der Gurtklemme **3** gelöst und der Klemmhebel **2** ist nun leicht zu öffnen.

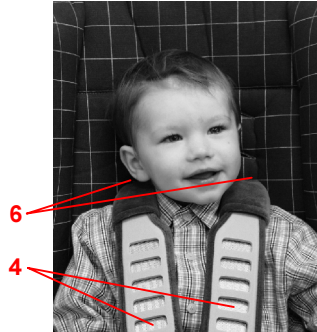


4. Sichern des Kindes

4.1. Anpassen der Schultergurte

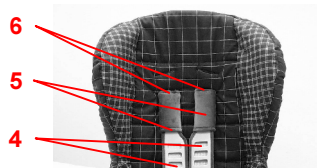
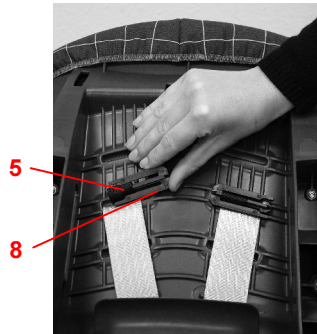
Bevor Sie den Auto-Kindersitz im Fahrzeug einbauen, stellen Sie bitte fest, ob die Schultergurthöhe für Ihr Kind richtig eingestellt ist. Setzen Sie Ihr Kind dazu in den Sitz.

- Die Schultergurte **4** müssen durch das jeweilige Schlitzpaar z.B. **6** in **Bezug und Sitzschale** geführt sein, das **in gleicher Höhe** oder **etwas oberhalb der Schultern** des Kindes liegt.
- Die Schultergurte **4** dürfen **nicht** durch ein Schlitzpaar **6** geführt werden, das **hinter dem Rücken** des Kindes liegt oder das **in Höhe der Ohren** oder darüber liegt.

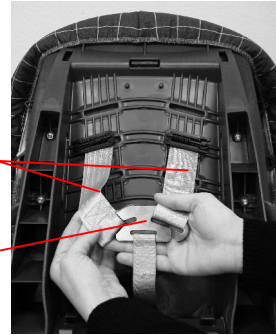


Die Schultergurte werden wie folgt angepasst:

- ✘ Gurte so weit wie möglich lockern (siehe 4.2).
- ✘ An der Sitzschalen-Rückseite die Spangen **8** aus den Gurtschlaufen der Schulterpolster **5** entfernen.
- ✘ Gurtschlaufen der Schulterpolster **5** aus dem Schlitzpaar **6** ausfädeln.

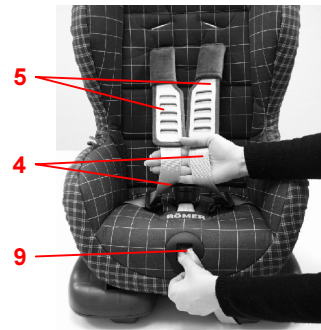


- ✧ Schultergurte **4** an der Sitzschalen-Rückseite aus dem Verbindungsteil **7** aushängen. (Vorsicht: Das Verbindungsteil **7** darf **nicht** in das Sitzunterteil rutschen.)
- ✧ Schultergurte **4** ausfädeln und in das **passende** Schlitzpaar **6** einfädeln.
- ✧ Schultergurte **4** an der Sitzschalen-Rückseite in das Verbindungsteil **7** einhängen.
- ✧ Gurte straffen (siehe 4.3).
- ✧ Gurtschlaufen der Schulterpolster **5** in das Schlitzpaar **6**, durch das die Schultergurte **4** führen, einfädeln.
- ✧ An der Sitzschalen-Rückseite die Spangen **8** nur in die Gurtschlaufen der Schulterpolster **5** schieben.



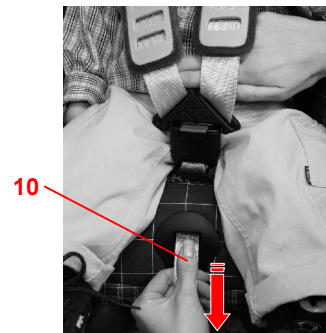
4.2. Lockern der Gurte

- ✧ Mit dem Finger der einen Hand auf die Verstelltaste **9** drücken, mit der anderen Hand beide Schultergurte **4** gleichzeitig nach vorne ziehen. (**Nicht** an den Schulterpolstern **5** ziehen.)



4.3. Straffen der Gurte

- ✧ Am Gurtende **10** ziehen. Nicht nach oben oder unten, sondern **gerade nach vorne** ziehen.

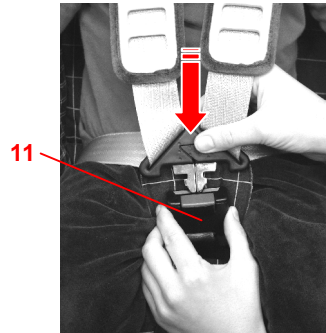
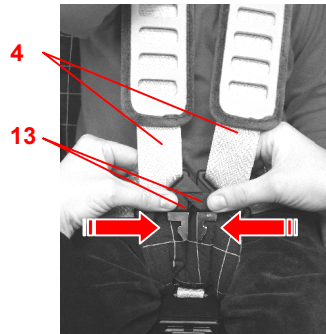
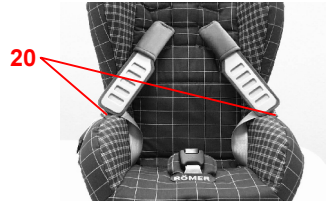
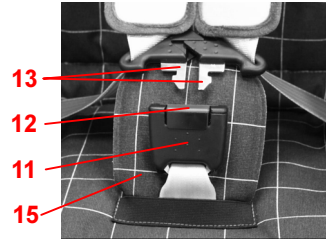


4.4. Anschlallen des Kindes

- ☞ Gurtschloss **11** des Auto-Kindersitzes durch Drücken auf die rote Taste **12** öffnen.
- ☞ Gurte lockern (siehe 4.2).

- ☞ Schlossezungen **13** links und rechts in die Gummischlaufen **20** (nicht an allen Bezügen vorhanden) am Bezug einhängen.
- ☞ Kind in den Auto-Kindersitz setzen.
- ☞ Schrittpolster **15** und Gurtschloss **11** nach vorne umlegen.
- ☞ Schlossezungen **13** links und rechts aus den Gummischlaufen **20** am Bezug aushängen.
- ☞ Schultergurte **4** über die Schultern des Kindes führen. (Dabei die Gurte **nicht** verdrehen.)
- ☞ Die beide Schlossezungen **13** zusammenfügen...

- ☞ ...und im Gurtschloss **11** hörbar ("Klick") einrasten.
- ☞ Gurte so lange straffen (siehe 4.3), bis diese eng am Körper des Kindes anliegen.



4.5. Funktion des Gurtschlusses

Das Funktionieren des Gurtschlusses trägt wesentlich zur Sicherheit bei. Auftretende Funktionsstörungen am Gurtschloss sind meist auf Verunreinigungen zurückzuführen.

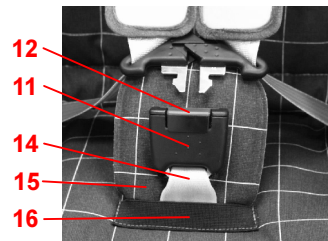
Funktionsstörungen

- Die Schloßzungen werden beim Drücken der roten Taste verlangsamt ausgeworfen.
- **oder**
Die Schloßzungen rasten nicht mehr ein (werden wieder ausgestoßen).
- **oder**
Die Schloßzungen rasten ohne deutliches "Klick" ein.
- **oder**
Das Einführen der Schloßzungen erfolgt gebremst (teigig).
- **oder**
Das Gurtschloß läßt sich nur noch mit hohem Kraftaufwand öffnen.

Abhilfemaßnahme

1. Schrittgurt 14 ausbauen

- ☞ Gurtschloss 11 durch Drücken auf die rote Taste 12 öffnen.
Gurte lockern (siehe 4.2).
Klettverschluss am Schrittpolster 15 öffnen und ausfädeln.
Sitzschale in Liegestellung bringen (siehe 6).
Unter die Sitzschale fassen und die Metallplatte ergreifen, mit der Schrittgurt 14 an der Sitzschale befestigt ist.
Metallplatte hochkant durch den Gurtschlitz 16 schieben.



2. Gurtschloß 11 auswaschen

- ☞ Gurtschloss 11 mindestens 1 Stunde in warmes Wasser (evtl. mit Spülmittel) legen. Danach ausspülen und gut trocknen lassen.

3. Schrittgurt 14 einbauen

- ☞ Metallplatte hochkant von oben nach unten durch den Gurtschlitz 16 im Bezug und in der Sitzschale schieben. Die Befestigung durch kräftiges Ziehen am Schrittgurt 14 überprüfen.
Klettverschluss des Schrittpolsters 15 in den Schrittgurt 14 einfädeln und schließen.

Funktionsstörung

- Die Schloßzunge läßt sich nicht mehr ins Gurtschloß einführen.

Abhilfemaßnahme

- ☞ Gurtschloss 11 durch Drücken auf die rote Taste 12 entriegeln.

5. Checkliste korrektes Sichern des Kindes

Prüfen Sie zur Sicherheit Ihres Kindes, dass...

- die Gurte des Auto-Kindersitzes müssen körpernah anliegen, ohne das Kind einzuengen.
- die Schultergurte richtig angepasst sind.
- die Schulterpolster richtig am Körper anliegen.
- die Gurte **nicht** verdreht sind.
- die Schloßzungen im Gurtschloß eingerastet sind.

6. Sitzen / Ruhen / Liegen - Verstellbare Sitzschale

Die Sitzschale kann in 3 Positionen (Sitzen / Ruhen / Liegen) verstellt werden.

- ☞ Vom Sitzen zum Liegen:
Den Verstellgriff **17** hochdrücken und die Sitzschale nach vorne ziehen.
- ☞ Vom Liegen zum Sitzen:
Den Verstellgriff **17** hochdrücken und die Sitzschale nach hinten schieben.



Die Sitzschale muss in jeder Position fest einrasten. Das Einrasten durch Ziehen an der Sitzschale überprüfen.

17

7. Allgemeine Hinweise

- Die **Schutzwirkung** dieser Kindersicherheits-Einrichtung ist **nur bei ordnungsgemäßem Gebrauch** sowie Einbau gemäß der Gebrauchsanleitung gegeben.
- Treten Schwierigkeiten bei der Benutzung auf, wenden Sie sich bitte an den Hersteller.
- Der Auto-Kindersitz ist entsprechend den Anforderungen **der europäischen Norm für Kindersicherheits-Einrichtungen (ECE R 44/03) ausgelegt, geprüft und zugelassen**. Das Prüfzeichen E (in einem Kreis) und die Zulassungsnummer befinden sich auf dem Zulassungsetikett (Aufkleber am Auto-Kindersitz).
- Am Auto-Kindersitz dürfen **nur vom Hersteller Veränderungen vorgenommen werden**. (Sonst erlischt die amtliche Zulassung.)

Zum Erhalt der Schutzwirkung

- Nach einem **Unfall** mit einer Aufprallgeschwindigkeit über 10 km/h können Beschädigungen am Auto-Kindersitz aufgetreten sein. Dieser muß dann vom Hersteller geprüft und ggf. ausgetauscht werden.
- Kontrollieren Sie regelmäßig alle wichtigen Teile auf Beschädigungen. Vergewissern Sie sich, dass die mechanischen Bauteile einwandfrei funktionieren.
- Sollte der Auto-Kindersitz beschädigt sein (z.B. nach einem Sturz), muß er vom Hersteller überprüft werden.
- Es ist darauf zu achten, daß **der Auto-Kindersitz nicht** zwischen harten Teilen (Fahrzeugaufbauten, Sitzschiene etc.) **eingeklemmt und beschädigt** wird.

Zum Schutz aller Fahrzeuginsassen

- Grundsätzlich ist bei allen Personen-Sicherheitssystemen darauf zu achten, daß die **Rückenlehne des Fahrzeugsitzes ausreichend gesichert ist**, und daß sich **im Fahrzeug (z.B. auf der Hutablage) keine schweren oder scharfkantigen Gegenstände befinden, die nicht ausreichend gesichert sind** (Verletzungsgefahr).
- Alle Personen, die sich im Fahrzeug befinden, müssen ebenfalls **angeschnallt** sein.
- Der Auto-Kindersitz muß **im Auto immer gesichert** werden, auch wenn kein Kind transportiert wird.

Zum Schutz Ihres Kindes

- Grundsätzlich gilt: Je enger der Sicherheitsgurt am Körper des Kindes anliegt, desto größer ist die Sicherheit.
- Benutzung auf dem Rücksitz: Stellen Sie den Vordersitz so weit nach vorne, dass Ihr Kind **nicht** mit den Füßen an der Rückenlehne des Vordersitzes anstößt (Verletzungsgefahr).
- Bitte lassen Sie Ihr Kind **nie unbeaufsichtigt** im Auto-Kindersitz bzw. im Fahrzeug zurück.
- Lassen Sie Ihr Kind nur auf der Gehwegseite ein- und aussteigen.
- Um Ihr Kind nicht unnötiger Wärmebelastung auszusetzen, sollte der Auto-Kindersitz, wenn er nicht gebraucht wird, **nicht der prallen Sonne ausgesetzt sein**.
- Lockern Sie längere Reisen durch Pausen auf, in denen Ihr Kind seinen Bewegungsdrang ausleben kann.

Zum Schutz ihres Fahrzeuges

- An einigen Auto-Sitzbezügen aus empfindlichem Material (z.B. Velour, Leder etc.) können durch die Benutzung von Auto-Kindersitzen Gebrauchsspuren auftreten, die durch Unterlegen z.B. einer Decke oder eines Handtuches vermeidbar sind.

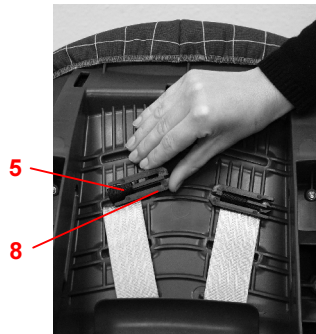
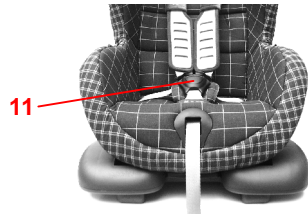
8. Pflegehinweise

Achten Sie darauf, dass Sie nur einen Original-RÖMER-Ersatzbezug einsetzen, da der Bezug einen wesentlichen Teil der Systemfunktion darstellt. Ersatz erhalten Sie im Fachhandel oder beim ADAC. Der Auto-Kindersitz darf **nicht ohne Bezug** verwendet werden.

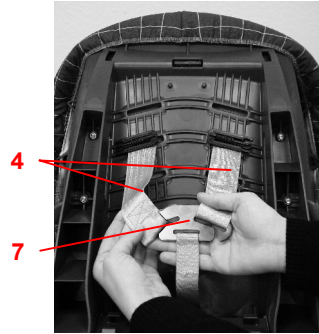
- Den **Bezug** können Sie abziehen und mit einem Feinwaschmittel und lauwarmem Wasser (30 °C) schonend waschen. Halten Sie sich bitte genau an die Waschanleitung. Wenn Sie mit mehr als 30 °C waschen, ist ein Ausfärben des Bezugsstoffes möglich. Den Bezug nicht schleudern und auf keinen Fall im elektrischen Wäschetrockner trocknen (der Stoff löst sich sonst u.U. von der Polsterung). Der Kunststoffeinsatz kann zum Waschen im Bezug bleiben.
- Die **Kunststoffteile** können Sie mit einer Seifenlösung abwaschen. **Keine** scharfen Mittel (wie z.B. Lösungsmittel) verwenden.
- Die **Gurte** können Sie ausbauen und mit einer lauwarmen Seifenlösung reinigen.

8.1. Abziehen des Bezuges

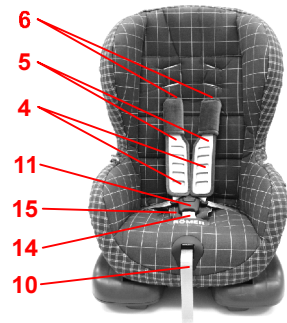
- ✎ Gurtschloss **11** öffnen und Gurte so weit wie möglich lockern (siehe 4.2).
- ✎ Den elastischen Rand des Bezuges von den Haken an der Sitzschale lösen.
- ✎ An der Sitzschalen-Rückseite die Spangen **8** aus den Gurtschlaufen der Schulterpolster **5** entfernen.



- ☞ Schultergurte **4** an der Sitzschalen-Rückseite aus dem Verbindungsteil **7** aushängen.
Achten Sie auf das ausgehängte Verbindungsteil **7**. Es darf **nicht** hinter die Sitzschale in das Sitz-Unterteil rutschen (z.B. beim Ziehen am Gurtende **10**).

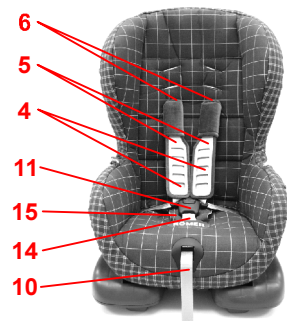


- ☞ Schultergurte **4** und Gurtschlaufen der Schulterpolster **5** aus dem Schlitzpaar **6** ziehen.
- ☞ Schulterpolster **5** von den Schultergurten **4** abziehen.
- ☞ Gurtende **10** und Schrittgurt **14** (mit Gurtschloss **11** und Schrittpolster **15**) aus dem Bezug ausfädeln.
- ☞ Schultergurte **4** (mit Schlosungen **13**) aus dem Bezug ausfädeln.

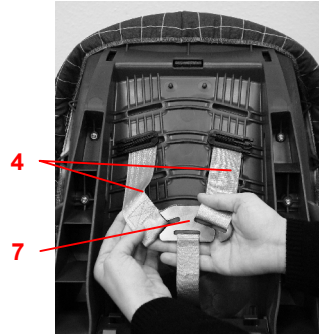


8.2. Aufziehen des Bezugs

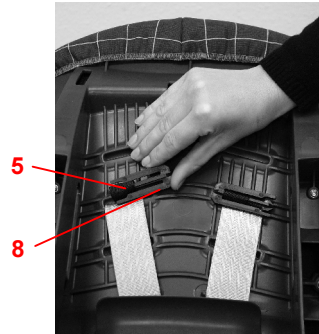
- ☞ Bezug auf die Sitzschale legen.
- ☞ Schultergurte **4** (mit Schlosungen **13**) in den Bezug einfädeln.
- ☞ Schulterpolster **5** auf die Schultergurte **4** aufziehen. Dabei die Schulterpolster **nicht** vertauschen.
- ☞ Schrittgurt **14** (mit Gurtschloss **11** und Schrittpolster **15**) und Gurtende **10** in den Bezug einfädeln.
- ☞ Kunststoffeinsatz im Bezug in die Aussparung der Sitzschale einclippen.
- ☞ Schultergurte **4** in das passende Schlitzpaar **6** (siehe 4.1) einfädeln.



- ✘ Schultergurte **4** an der Sitzschalen-Rückseite in das Verbindungsteil **7** einhängen.
- ✘ Gurte straffen (siehe 4.3).
- ✘ Gurtschlaufen der Schulterpolster **5** in das Schlitzpaar **6**, durch das die Schultergurte **4** führen, einfädeln.

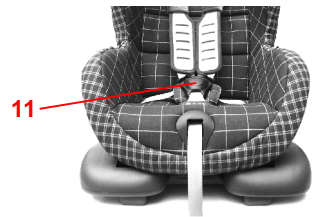


- ✘ An der Sitzschalen-Rückseite die Spangen **8** nur in die Gurtschlaufen der Schulterpolster **5** schieben.
- ✘ Bezug über die Außenseiten der Sitzschale umschlagen.
- ✘ Den elastischen Rand des Bezuges in den Haken an der Sitzschale befestigen.

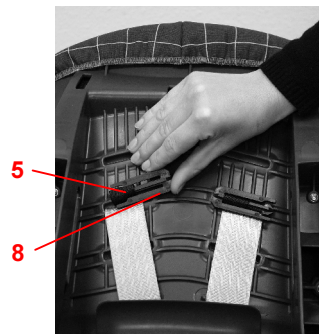


8.3. Ausbauen der Gurte (links und rechts)

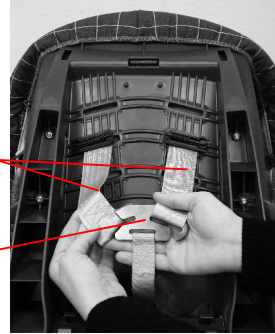
- ✘ Gurtschloss **11** öffnen und Gurte so weit wie möglich lockern (siehe 4.2).



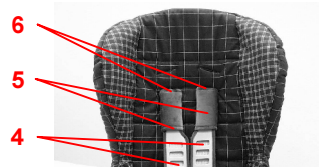
- ✘ An der Sitzschalen-Rückseite die Spangen **8** aus den Gurtschlaufen der Schulterpolster **5** entfernen.



- ✧ Schultergurte **4** an der Sitzschalen-Rückseite aus dem Verbindungsteil **7** aushängen.
Achten Sie auf das ausgehängte Verbindungsteil **7**. Es darf **nicht** hinter die Sitzschale in das Sitz-Unterteil rutschen (z.B. beim Ziehen am Gurtende **10**).

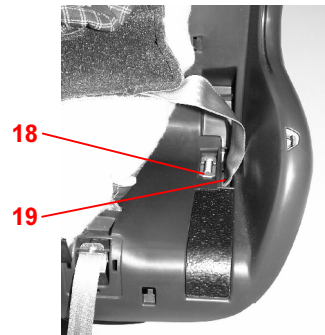


- ✧ Schultergurte **4** und Gurtschlaufen der Schulterpolster **5** aus dem Schlitzpaar **6** ziehen.
- ✧ Schulterpolster **5** von den Schultergurten **4** abziehen.

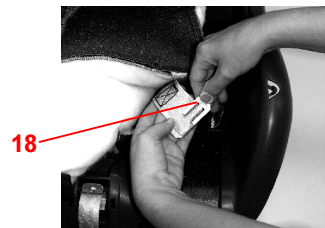


Unten

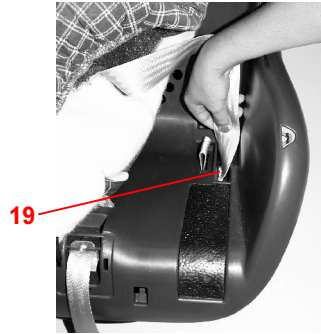
- ✧ Den elastischen Rand des Bezuges (untere Hälfte) von den Haken an der Sitzschale lösen.
- ✧ Das Metallteil **18**, mit dem der Gurt an der Sitzschale befestigt ist, erfassen und herausziehen.



- ✧ Gurtschlaufe an der kurzen Seite des Metallteils **18** zurückschieben und aushängen.
- ✧ Metallteil **18** aus der Gurtschlaufe schieben.

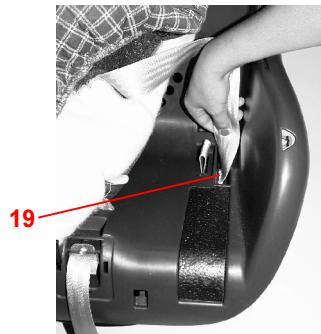


- ☞ Gurt aus dem Seitenschlitz **19** der Sitzschale und aus dem Bezug herausziehen.

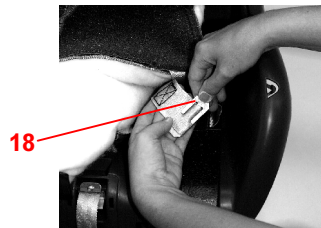


8.4. Einbauen der Gurte (links und rechts)

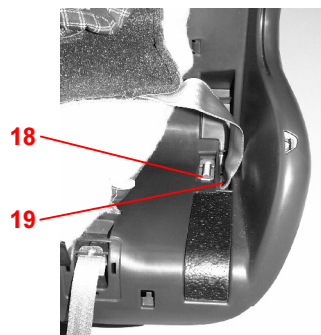
- ☞ Zuerst die Schlosszungen **13** der beiden Gurte zusammenfügen und im Gurtschloss **11** einrasten. (siehe 4.4)
- ☞ Gurtschlaufe (schwarze Naht) in den Bezug einfädeln und in den äußeren Seitenschlitz **19** der Sitzschale einführen.



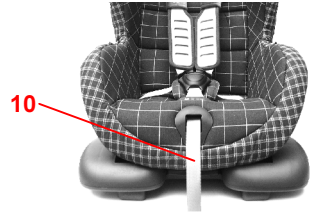
- ☞ Metallteil **18** in die Gurtschlaufe (schwarze Naht) schieben.
- ☞ Gurtschlaufe in die lange Seite des Metallteils **18** einhängen.
- ☞ Gurtschlaufe zurückschieben und in die kurze Seite des Metallteils **18** einhängen.



- ☞ Am Gurt ziehen, bis das Metallteil **18** gerade in der Aussparung der Sitzschale anliegt.

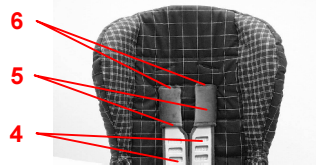


- ✧ Gurtende **10** in den Bezug einfädeln.
- ✧ Den elastischen Rand des Bezuges (untere Hälfte) in den Haken an der Sitzschale befestigen.
- ✧ Kunststoffeinsatz im Bezug in die Aussparung der Sitzschale einclippen.

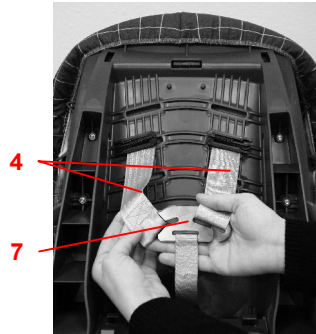


Oben

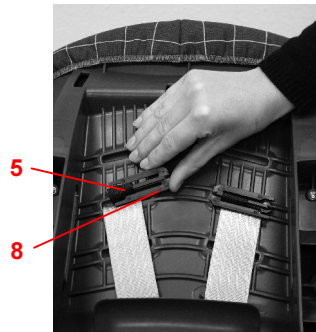
- ✧ Schulterpolster **5** auf die Schultergurte **4** aufziehen. Dabei die Schulterpolster **nicht** vertauschen.
- ✧ Schultergurte **4** in das passende Schlitzpaar **6** (siehe 4.1) einfädeln.



- ✧ Schultergurte **4** an der Sitzschalen-Rückseite in das Verbindungsteil **7** einhängen.
- ✧ Gurte straffen (siehe 4.3).
- ✧ Gurtschlaufen der Schulterpolster **5** in das Schlitzpaar **6**, durch das die Schultergurte **4** führen, einfädeln.



- ✧ An der Sitzschalen-Rückseite die Spangen **8** nur in die Gurtschlaufen der Schulterpolster **5** schieben.



9. Hinweise zur Entsorgung

Bitte beachten Sie die Entsorgungsbestimmungen Ihres Landes.

Entsorgung der Verpackung		Container für Pappe
Entsorgung der Einzelteile	Bezug	Restmüll, thermische Verwertung
	Kunststoffteile	entsprechend Kennzeichnung in die dafür vorgesehenen Container
	Metallteile	Container für Metalle
	Gurtband	Container für Polyester
	Schloss & Zunge	Restmüll

10.Folgesitze

Auto-Kindersitz	Prüfung und Zulassung nach ECE R 44/03		
	Gruppe	Körpergewicht	Altersbereich (ca.)
RÖMER VARIO	II	15 bis 25 kg	3 bis 7 Jahre
RÖMER MONO	II+III	15 bis 36 kg	3 bis 12 Jahre
RÖMER KOMBI	II+III	15 bis 36 kg	3 bis 12 Jahre
RÖMER STAR RISER	II+III	15 bis 36 kg	3 bis 12 Jahre
RÖMER ZOOM	II+III	15 bis 36 kg	3 bis 12 Jahre
RÖMER COMFY	Schlafstütze in Verbindung mit RÖMER STAR RISER oder RÖMER ZOOM		

Für diesen Auto-/Fahrradkindersitz leisten wir eine Garantie für Fabrikations- oder Material-Fehler von 2 Jahren. Die Garantiezeit beginnt am Tage des Kaufes. Zum Nachweis bewahren Sie bitte die ausgefüllte Garantiekarte, den von Ihnen unterzeichneten Übergabe-Check sowie den Kaufbeleg für die Dauer der Garantiezeit auf.

Bei Reklamationen ist der Garantieschein dem Kindersitz beizufügen. Die Garantieleistung beschränkt sich auf Auto-/Fahrradkindersitze, die sachgemäß behandelt wurden und die in sauberem und ordentlichem Zustand zurückgesandt werden.

Die Garantie erstreckt sich nicht auf:

- natürliche Abnutzungserscheinungen und Schäden durch übermäßige Beanspruchung
- Schäden durch ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung

Garantiefall oder nicht?

Stoffe: Alle unsere Stoffe erfüllen hohe Anforderungen in Bezug auf Farbbeständigkeit gegen UV-Strahlung. Dennoch bleichen alle Stoffe aus, wenn sie der UV-Strahlung ausgesetzt sind. Hierbei handelt es sich um keinen Material-Fehler, sondern um normale Verschleißerscheinungen, für die keine Garantie übernommen wird.

Schloss: Sollten Funktionsstörungen am Gurtschloss auftreten, so sind diese meist auf Verunreinigungen zurückzuführen, welche ausgewaschen werden können. Bitte halten Sie sich in der Vorgehensweise an Ihre Gebrauchsanleitung.

Im Garantiefall wenden Sie sich bitte unverzüglich an Ihren Fachhändler. Er wird Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Bei der Bearbeitung von Reklamationsansprüchen kommen produktspezifische Abschreibungssätze zur Anwendung. Hier verweisen wir auf die beim Händler ausliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verwendung, Pflege und Wartung

Der Auto-/Fahrradkindersitz muss entsprechend der Gebrauchsanleitung behandelt werden. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass nur Original-Zubehör bzw. Ersatzteile verwendet werden dürfen.

11. Garantiekarte / Übergabe-Check

Name: _____

Adresse: _____

Postleitzahl: _____

Ort: _____

Telefon (mit Vorwahl): _____

E-Mail: _____

Auto-/Fahrradkindersitz: _____

Artikel-Nummer: _____

Stoff-Farbe (Dessin): _____

Zubehör: _____

Übergabe-Check:

1. Vollständigkeit geprüft / in Ordnung

2. Funktionsprüfung

- Verstellmechanismus Sitz geprüft / in Ordnung
- Gurtzeug-Verstellung geprüft / in Ordnung

3. Unversehrtheit

- Sitz überprüfen geprüft / in Ordnung
- Stoffteile überprüfen geprüft / in Ordnung
- Kunststoffteile überprüfen geprüft / in Ordnung

- Ich habe den Auto-/Fahrradkindersitz geprüft und mich vergewissert, dass der Sitz komplett übergeben wurde und dass alle Funktionen vollständig funktionieren.
- Ich habe ausreichend Informationen über das Produkt und seine Funktionen vor dem Kauf erhalten und die Pflege- und Wartungsanweisungen zur Kenntnis genommen.

Kaufdatum: _____

Käufer (Unterschrift): _____

Händler: _____
(Stempel Händler)